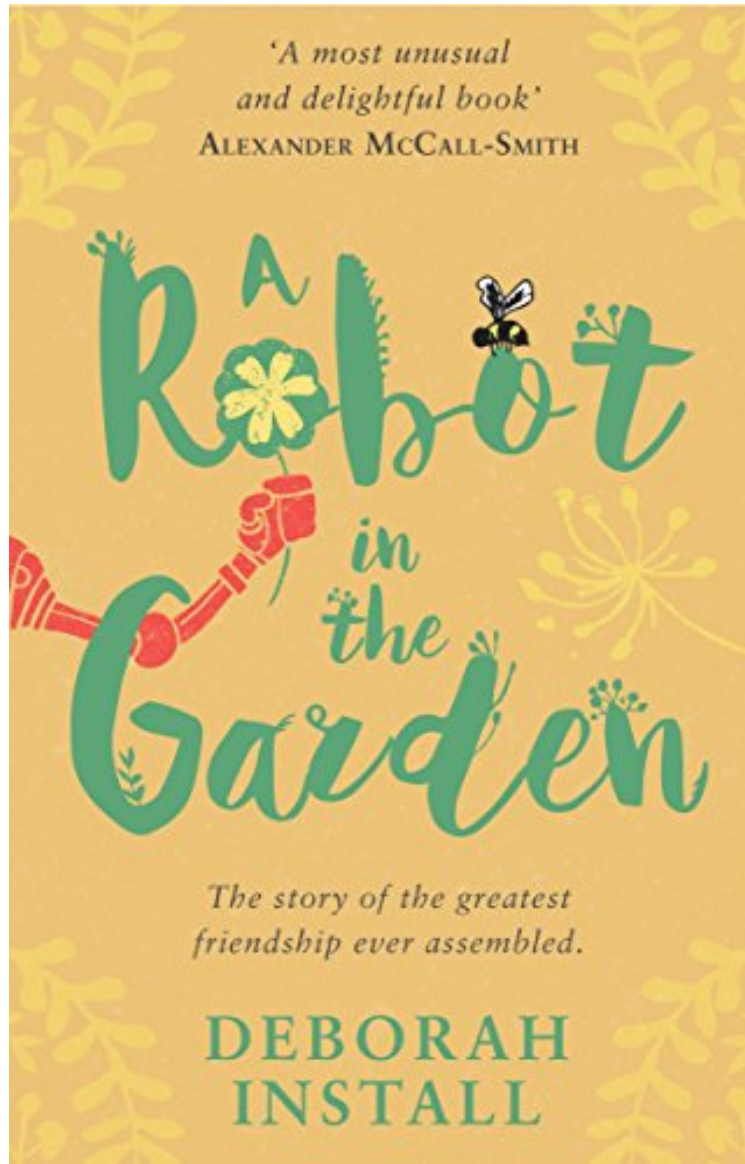


## A Robot In The Garden

Von Deborah Install

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



 Download

 Read Online

Produktinformation - Verkaufsrang: #480995 in eBooks Veröffentlicht am: 2015-04-23 Erscheinungsdatum:  
2015-04-23 File Name: B00RKX0REY | File size: 27.Mb

**Von Deborah Install : A Robot In The Garden** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised A Robot In The Garden:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Kinderbuch? Von dieleseratz Als Abwechslung von den ewigen Krimis und Science Fiction habe ich diesen Roman gekauft und hoffte auf gute, originelle Unterhaltung mit einem Schuss Humor. Aber was war denn das ? Der Roman spielt irgendwo in der Zukunft - denn es gibt Haushaltsroboter, auch Roboter, die wie Androiden aussehen. Ansonsten

sind Huse, Tagesablauf, Arbeiten, alles geregelt wie anno dazumal: Die Frau ist zwar Juristin, macht aber den Abwasch, kocht, bringt meist den Müll raus - der Mann ist ein Loser und arbeits- und antriebslos und verbringt die meiste Zeit im Morgenmantel beim Nichtstun. Das Haus verfallt, der Garten ist verwildert. Nervig zu lesen und kein bisschen lustig. Da findet er den Roboter namens "Acrid Tang" im Garten, der Pferde auf der Nachbarskoppel beobachtet. Und sein Leben ändert sich. Erst einmal verlässt seine Frau den antriebslosen Ehegatten, dann geht er mit seinem Roboter auf Reise - und am Schluss wird alles gut. Sehr vorhersehbar, sehr simpel und einfach gestrickt. Als Kinderbuch vielleicht witzig - und die Autorin wurde ja auch durch ihren kleinen Sohn inspiriert. Aber als Buch, das man "in einem Rutsch" durchlesen möchte, weil es so gut, so spannend, intelligent und witzig ist? Nein, mir sind die Augen zugefallen dabei, es ist alles so vorhersehbar und unwitzig, bemüht. Fazit: Habe mich wirklich darauf gefreut, aber der Roman ist meines Erachtens total überbewertet, langweilig, vorhersehbar. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Infantil und rhrselig Von Buchliebhaber Ich hatte mich so auf dieses Buch gefreut, meine Taschenbuchausgabe schon vor Monaten vorbestellt. Die Geschichte klang so charmant, und im Internet habe ich im Vorfeld auch allerhand begeisterte Kritiken dazu gefunden. Leider hat sich wieder einmal gezeigt, dass die Geschmäcker doch sehr verschieden sind. Mein Fall war "A Robot in the Garden" überhaupt nicht. Es hat seine Momente, aber die liegen sich an den Fingern einer Hand abzählen. Die meiste Zeit war ich von der Lektüre ziemlich genervt und habe fast zwei Wochen für das dünne Buchlein gebraucht - ich hatte einfach keine Lust, mehr als ein paar wenige Seiten auf einmal zu lesen. Die Handlung würde ich mit dem Satz "Infantiler Jammerlappen wird durch bockiges XXL-Tamagotchi gelutert" zusammenfassen. Allerdings würde sie dann wahrscheinlich keiner lesen wollen... wohl besser, dass nicht jemand wie ich den Klappentext verfasst hat. Wäre "A Robot..." ein Film, würde man ihn wohl als Roadmovie bezeichnen, denn ein Großteil der Handlung spielt sich unterwegs ab. Der titelgebende Roboter (Tang), den Ben eines Tages in seinem Garten vorfindet, ist angeschlagen und dringend reparaturbedürftig. Ben reist deshalb mit ihm über den halben Erdball auf der Suche nach seinem Konstrukteur, der ihn wiederherstellen soll. Die Geschichte spielt in einer Art Parallelwelt, die sich von unserer nur in einem einzigen Punkt unterscheidet: Androide sind alltäglich, sie sind in den meisten Haushalten so selbstverständlich wie ein Staubsauger. Tang ist kein Android, sondern ein eher altmodischer Blechkasten, der nicht einmal entfernt an eine menschliche Gestalt erinnert. Einen praktischen Nutzen hat er nicht, dafür jede Menge Persönlichkeit - und zwar die eines bockigen Kleinkindes, das regelmäßig einen Tobsuchtsanfall bekommt, wenn es nicht seinen Willen bekommt und bei Langeweile gern Dinge kaputtmacht. Dazwischen hat er Phasen, in denen die Autorin ins andere Extrem verfallt und dem Teilzeit-Wörterich Verhaltensweisen und Dialoge zuschreibt, die wohl während sein sollen, tatsächlich aber so zuckrig-s sind, dass man schon vom Lesen Karies bekommt. Etwa wenn er sich mit seinen Metallkrallen an Bens Hosenbein festklammert, ihn mit groenen, blechernen Glupschaugen anschaut und Stütze von sich gibt wie "Tang love Ben!" - da ist der Würgereiz schon sehr groß. Der genannte Beispielsatz entspricht übrigens Tangs sprachlichem Niveau. Ja, ein Roboter, der (angeblich) so clever ist und wahnsinnig schnell lernt, ist nicht in der Lage, einfachste Stütze grammatikalisch korrekt zu konstruieren. Bis zum Schluss spricht er wie ein sprachunbegabter Dreijähriger. "Everybody thinks he's charming" sagt Bens Schwester gegen Ende. h... n. Definitely not everybody! Die Figur von Ben ist als 'liebender Loser' angelegt. Liebenswert fand ich ihn leider gar nicht, und der Loser-Part wird für meinen Geschmack zu oft zu dick aufgetragen. Variationen von "I screwed up again" tauchen in schmerzhafter Regelmäßigkeit auf, was mich ziemlich genervt hat. Ben gibt sich gern wie ein hilfloser Halbweiser, der mit sich, der Welt und allem um ihn herum berfordert ist. Dass er Mitte 30 ist, merkt man ihm selten an. Sein Umgang mit Tangs Tobsuchtsanfällen ist bezeichnend: Er gibt grundstzlich nach und lässt sich von einem Roboter (einem Roboter!!) diktieren, was er wie und wann zu tun hat. Na, wenn das mal nicht eine geniale Erziehungsmethode ist. Ich bin bei der Lektüre aus dem Kopfschütteln kaum herausgekommen. Ben und Tang - was für ein Traumpaar, einer nerviger als der andere. Auf der Plusseite stehen ein angenehmer Schreibstil und ein paar ganz nette Ideen zwischendurch. Dafür habe ich das zweite Sternchen angeklickt. Gefallen hat mir das Buch trotzdem nicht, und im Nachhinein bereue ich mich über die Zeit, die ich in die Lektüre investiert habe. 0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Schöne Geschichte Von Daniel S. hab das Buch gekauft um mein Englisch aufzufrischen. War sehr schön zu lesen und wurde auch schon 2x weiter verliehen. Konnte mich sehr gut reinversetzen

Kurzbeschreibung 'A MOST UNUSUAL AND DELIGHTFUL BOOK. DEBORAH INSTALL HAS CREATED A ROBOT TO REMEMBER' - Alexander McCall Smith Funny, touching, charming, wise and a bit magical, this is a novel that explores what it is to be a man, a sentient being and even a parent. A gem of a first novel, especially for anyone who has ever found it difficult to connect with the world. For fans of Nick Hornby's ABOUT A BOY, and WALL-E. Ben Chambers wakes up to find an unfamiliar object - rusty and lost - sitting underneath the willow tree in his garden. Refusing to throw it on the skip as his wife Amy advises, he takes it home. Ben does not want children, or even a job, and now he has found yet another reason to stay in his study and ignore everyone around him. It is only when Amy walks out that Ben realises he has now alienated all the human beings in his life. He has only one friend left. This is the story of an unlikely friendship, and how one man opens his heart to a past he did not want, and a future

he cannot lose. Pressestimmen an inventive and utterly charming tale...heartwarming." an inventive and utterly charming tale...heartwarming." - Booklist, STARRED .". "a delightful romp and an emotional journey, both hilarious and poignant....[An] exceptionally charming novel..." - Shelf Awareness "Put two or more characters in a car and send them on zany adventures with inevitable encounters with quirky locals and you've got one of my favorite sub-sub-sub genres: the road trip novel. It's the perfect vehicle (HAAA) for your protagonist to find themselves and solve life's big questions" - BookRiot "[A] charming first novel... with characters that, whether they are carbon based or cybernetic, never fail to engage the readers' sympathy and win our hearts with their humanity." - Publishers Weekly "Install's debut novel is quirky and witty, full of true human-and robot-emotion that will have readers both laughing and crying. This unusual cast of characters, including the robot Tang, come from all walks of life and set up situations that are interesting and thought-provoking. A Robot in the Garden is a breath of fresh air." - RT Books, 4 Stars Werbetext Warm-hearted fable of a stay-at-home husband who learns an important lesson in life when an unusual creature enters his life. With all the charm and humour of THE ROSIE PROJECT and ABOUT A BOY.